

MOBI PRÄSENTATION *READ ME*

Hallo lieber präsentierender Mensch! Toll, dass du Ende Gelände vorstellen möchtest und Klimagerechtigkeit in die Öffentlichkeit bringst! Hier wollen wir dir ein paar Hintergrundinfos zukommen lassen, die du für deine Präsentation nutzen kannst. Du brauchst dazu nicht unbedingt alles, aber falls du dich in das ein oder andere einlesen magst, findest du hier mehr Infos.

Die Präsentation ist so gestaltet, dass du selbst entscheiden kannst, was du gerne vorstellen willst und was nicht. Du kannst also frei Seiten rausnehmen und verändern. Die Präsi ist ja auch recht lang gehalten, daher wird es notwendig sein, dass du selbst ein wenig kürzt. Auf vielen Folien findest du in den Notizen auch hilfreiche Kommentare.

INHALT

1. Narrativ Sommeraktion Brunsbüttel.....	1
2. Hintergrund-Informationen Fossile Welt.....	2
3. Hintergrund Informationen Gas.....	2
4. Alle Dörfer bleiben Teil.....	2

1. NARRATIV SOMMERAKTION BRUNSBÜTTTEL

Die Sommeraktion in Brunsbüttel ist Teil eines dezentralisierten, globalen Aktionstags gegen Klimaungerechtigkeit und Kolonialismus am 30. Juli. Dazu wurde ein "Call4Action" erstellt, welches in den nächsten Tagen auf der EG Webseite veröffentlicht wird. Um ein besseres Verständnis zum Narrativ zu bekommen, empfehlen wir euch, dieses in den Vorbereitungen der Präsi durchzulesen.

Gerne wollen wir aber bereits im Voraus eine kleine Übersicht dazu geben. Ende Gelände kommt mit der Shale Must Fall-Koalition von Bewegungen und Frontgruppen auf der ganzen Welt zusammen und ruft zu einem dezentralisierten globalen Aktionstag am 30.07. auf. Auf unserer Seite in Deutschland werden wir in Brunsbüttel, wo ein LNG-Importterminal geplant ist, eine beispiellose Massenaktion gegen Gas, Fracking & Kolonialismus durchführen. Dazu haben wir auch andere Bewegungen im globalen Norden und Süden aufgerufen, sich dieser Aktion anzuschließen. Wir werden die Lieferkette der Industrie zwischen den Abbaustätten (hauptsächlich im globalen Süden und Nordamerika) und dem Verbrauch in Europa verbinden.

Vor allem diejenigen im Globalen Süden, die den höchsten Preis für billiges Gas zahlen, mit Menschenrechtsverletzungen, Mordandrohungen, Krankheiten, Vertreibung, usw., werden im Zentrum der Aufmerksamkeit stehen. Wir wollen die Stimmen derer verstärken, die um ihr Überleben gegen die Konzerne fossiler Brennstoffe kämpfen und sich für eine gerechte Welt einsetzen, deren Widerstände aber zum Schweigen gebracht und unterdrückt werden. Ihre Geschichten müssen endlich in Europa anerkannt werden, wo viele der verantwortlichen Klimakriminellen ihren Sitz haben, und die europäische Energiepolitik muss sich ändern, um diese Zerstörung augenblicklich zu stoppen. Wenn du mehr wissen möchtest, welche Konzerne

eigentlich in Brunsbüttel am Start sind, lies dir gerne ein paar Infos dazu hier durch:

<https://pad.riseup.net/p/IKPZPSewpEpoubvPbSq0>

Diese beispiellose, globale Aktion soll also den globalen Norden mit dem globalen Süden von unten vereinen und einen Wendepunkt im Kampf für Klimagerechtigkeit gegen Gas, Fracking & Kolonialismus markieren.

2. HINTERGRUND-INFORMATIONEN FOSSILE WELT

Die Präsentation für dieses Jahr basiert zum großen Teil auf der Präsentation von 2019. Die Mobi AG ist derzeit sehr prekär aufgestellt, weshalb wir keinen ausführlichen Leitfaden für die Präsi aufstellen konnten. Falls du gerne mehr Infos zum Thema Fossile Welt und Kohle in Deutschland haben möchtest, kannst du mal in den alten Leitfaden schauen, den wir in unser Paket gelegt haben.

3. HINTERGRUND INFORMATIONEN GAS

Es wurde ein ausführliches FAQ zum Thema Gas durch die tolle AntiGas-Vernetzung erstellt.

Dieses findet ihr hier: <https://www.ende-gelaende.org/gas/>

Fokus ist eher auf technische Details und ist sehr hilfreich, wenn dir die ganze Gas-Problematik neu ist - so geht es ja derzeit vielen von uns!

4. ALLE DÖRFER BLEIBEN TEIL

Vermutlich fragst du dich, warum es einen extra Teil zu "Alle Dörfer bleiben" gibt und was das mit der Aktion in Brunsbüttel zu tun hat. Nur, weil unser Fokus dieses Jahr auf Gas liegt, heißt das für uns nicht, dass wir Alle Dörfer bleiben einfach so vergessen. Wir sind weiterhin gegen alle fossilen Energien und stehen auch weiterhin dafür, dass Alle Dörfer bleiben werden, die durch fossilen Extraktivismus bedroht werden - weltweit! Dafür gehen wir auf die Straße und in die Aktion.

Wir finden es deshalb wichtig, diese Folien nicht einfach zu löschen. Ihr könnt sie also nutzen um zu zeigen, dass unser Fokus sich auf Gas ausweitet und nicht von Kohle auf Gas verschiebt. Außerdem ist es schön und wichtig, Alle Dörfer bleiben nochmal extra Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit zu geben. Entscheidet selbst, ob und wie ihr sie verwenden wollt.